

**DE**

***ANHANG***

**ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS**

in situ generierter Stickstoff

**Produktart(en)**

PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

**Zulassungsnummer:** EU-0032922-0000

**R4BP-Assetnummer:** BE-0033516-0000

---

## Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

### 1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	in situ generierter Stickstoff
----------------	--------------------------------

### 1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Stiftung Preussischer Kulturbesitz
	Anschrift	Von-der-Heydt-Str. 16-18 10785 Berlin Deutschland
Zulassungsnummer		EU-0032922-0000
<i>R4BP-Assetnummer</i>		BE-0033516-0000
Datum der Zulassung		01/08/2024
Ablauf der Zulassung		01/08/2034

### 1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	not applicable
Anschrift des Herstellers	not applicable not applicable not applicable Deutschland
Standort der Produktionsstätten	not applicable site 1 not applicable not applicable not applicable Deutschland

### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	Aus Umgebungsluft erzeugter Stickstoff
Name des Herstellers	not applicable in situ generated active substance
Anschrift des Herstellers	not applicable 44359 Dortmund Deutschland
Standort der Produktionsstätten	

---

## Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

### 2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Aus Umgebungsluft erzeugter Stickstoff	Nitrogen generated from ambient air	Wirkstoff			98,85 % (v/v)

### 2.2. Art(en) der Formulierung

GA Gas

---

### **Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE**

Gefahrenhinweise	
Sicherheitshinweise	

## Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

### 4.1. Verwendungsbeschreibung

**Tabelle 1.**

**Zugelassene Anwendung 1 – Verwendung durch berufsmäßige Verwender im Innenraum bei 20°C**

Produktart	PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Mit in situ hergestelltem Stickstoff wird in dauerhaften und versiegelten oder vorübergehenden und versiegelten Behandlungszelten oder -kammern zur Bekämpfung von Schadorganismen auf Kulturerbeobjekten eine kontrollierte Atmosphäre mit sehr niedriger Sauerstoffkonzentration (Anoxie) geschaffen. Stickstoff wird aus der Umgebungsluft gewonnen und in die Behandlungszelte bzw. -kammern gepumpt, sodass der Stickstoffgehalt in der Atmosphäre auf etwa 99 % steigt und die Sauerstoffsättigung folglich gegen null sinkt.
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: <i>Acanthoscelides obtectus</i> Trivialname: Speisebohnenkäfer Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Callosobruchus maculatus</i> Trivialname: Vierfleckiger Bohnenkäfer Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Araecerus fasciculatus</i> Trivialname: Kaffeebohnenrüsselkäfer Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Anthrenus flavipes</i> Trivialname: Polsterwarenkäfer/Möbelteppichkäfer Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Attagenus smirnovi</i> Trivialname: Brauner Pelzkäfer Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Attagenus unicolor</i> Trivialname: Dunkler Pelzkäfer Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Dermestes haemorrhoidalis</i> Trivialname: Zweifarbig behaarter Speckkäfer Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Dermestes lardarius</i> Trivialname: Gemeiner Speckkäfer Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Dermestes maculatus</i> Trivialname: Dornspeckkäfer Entwicklungsstadium: alle</p>

	<p>Wissenschaftlicher Name: <i>Trogoderma angustum</i>  Trivialname: Berlinkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Trogoderma granarium</i>  Trivialname: Khaprakäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Tribolium confusum</i>  Trivialname: Amerikanischer Reismehlkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Tribolium destructor</i>  Trivialname: Großer Reismehlkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Cryptolestes ferrugineus</i>  Trivialname: Rotbrauner Leistenkopfplattkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Oryzaephilus surinamensis</i>  Trivialname: Getreideplattkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Prostephanus truncates</i>  Trivialname: Großer Kornbohrer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Stegobium paniceum</i>  Trivialname: Brotkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Plodia interpunctella</i>  Trivialname: Dörobstmotte  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Tinea pellionella</i>  Trivialname: Pelzmotte  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Tineola bisselliella</i>  Trivialname: Kleidermotte  Entwicklungsstadium: alle</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Innenverwendung</p> <p>Innenraum - dauerhafte und versiegelte oder vorübergehende und versiegelte Behandlungszelte oder -kammern zur Herstellung einer kontrollierten Atmosphäre.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Geschlossenes System, Druckverfahren  Anwendungsparameter: Temperatur: 20°C Relative Luftfeuchtigkeit: 50% Dauer: 21 Tage</p> <p>Detaillierte Beschreibung:  Stickstoff wird aus der Umgebungsluft extrahiert und in die Behandlungszelte oder -kammern gepumpt, sodass der Stickstoffgehalt in der Atmosphäre auf etwa 99 % steigt und die Sauerstoffsättigung folglich gegen null sinkt.</p>
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	<p>Aufwandmenge: nicht anwendbar -</p>

	Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: -
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	nicht anwendbar

#### **4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

-

#### **4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

-

#### **4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

-

#### **4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

-

#### **4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

-

#### **4.2. Verwendungsbeschreibung**

#### **Tabelle 2.**

## Zugelassene Anwendung 2 – Verwendung durch berufsmäßige Verwender im Innenraum bei 24°C

Produktart	PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Mit in situ hergestelltem Stickstoff wird in dauerhaften und versiegelten oder vorübergehenden und versiegelten Behandlungszelten oder -kammern zur Bekämpfung von Schadorganismen auf Kulturerbeobjekten eine kontrollierte Atmosphäre mit sehr niedriger Sauerstoffkonzentration (Anoxie) geschaffen. Stickstoff wird aus der Umgebungsluft gewonnen und in die Behandlungszelte bzw. -kammern gepumpt, sodass der Stickstoffgehalt in der Atmosphäre auf etwa 99 % steigt und die Sauerstoffsättigung folglich gegen null sinkt.
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: <i>Thermobia domestica</i>  Trivialname: Speisebohnenkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Kaloterme flavicollis</i>  Trivialname: Gelbhalsholztermite  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Sitophilus granaries</i>  Trivialname: Kornkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Sitophilus zeamais</i>  Trivialname: Maiskäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Anthrenocerus australis</i>  Trivialname: Australischer Teppichkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Niptus hololeucus</i>  Trivialname: Messingkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Anobium punctatum</i>  Trivialname: Gewöhnlicher Nagekäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Lyctus brunneus</i>  Trivialname: Brauner Splintholzkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Ctenolepisma longicaudata</i>  Trivialname: Papierfischchen  Entwicklungsstadium: alle</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Innenverwendung</p> <p>Innenraum - dauerhafte und versiegelte oder vorübergehende und versiegelte Behandlungszelte oder -kammern zur Herstellung einer kontrollierten Atmosphäre.</p>



Anwendungsmethode(n)	Methode: Geschlossenes System, Druckverfahren Anwendungsparameter: Temperatur: 24°C Relative Luftfeuchtigkeit: 50% Dauer: 21 Tage  Detaillierte Beschreibung: Stickstoff wird aus der Umgebungsluft extrahiert und in die Behandlungszelte oder -kammern gepumpt, sodass der Stickstoffgehalt in der Atmosphäre auf etwa 99 % steigt und die Sauerstoffsättigung folglich gegen null sinkt.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: nicht anwendbar -  Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: -
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	nicht anwendbar

#### **4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

-

#### **4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

-

#### **4.2.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

-

#### **4.2.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

-

#### **4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

-

### 4.3. Verwendungsbeschreibung

**Tabelle 3.**

**Zugelassene Anwendung 3 – Verwendung durch berufsmäßige Verwender im Innenraum bei 27°C**

Produktart	PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Mit in situ hergestelltem Stickstoff wird in dauerhaften und versiegelten oder vorübergehenden und versiegelten Behandlungszelten oder -kammern zur Bekämpfung von Schadorganismen auf Kulturerbeobjekten eine kontrollierte Atmosphäre mit sehr niedriger Sauerstoffkonzentration (Anoxie) geschaffen. Stickstoff wird aus der Umgebungsluft gewonnen und in die Behandlungszelte bzw. -kammern gepumpt, sodass der Stickstoffgehalt in der Atmosphäre auf etwa 99 % steigt und die Sauerstoffsättigung folglich gegen null sinkt.
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	<p>Wissenschaftlicher Name: <i>Trogoderma parabile</i>  Trivialname: Trogoderma parabile  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Gibbium psylloides</i>  Trivialname: Buckelkäfer/Kugelkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Mezium affine</i>  Trivialname: Glänzender Spinnenkäfer/Haubenspinnenkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Hylotrupes bajulus</i>  Trivialname: Hausbock/Großer Holzwurm/Balkenbock  Entwicklungsstadium: alle</p> <p>Wissenschaftlicher Name: <i>Lasioderma serricorne</i>  Trivialname: Tabakkäfer  Entwicklungsstadium: alle</p>
Anwendungsbereich(e)	<p>Innenverwendung</p> <p>Innenraum - dauerhafte und versiegelte oder vorübergehende und versiegelte Behandlungszelte oder -kammern zur Herstellung einer kontrollierten Atmosphäre.</p>
Anwendungsmethode(n)	<p>Methode: Geschlossenes System, Druckverfahren  Anwendungsparameter: Temperatur: 27°C Relative Luftfeuchtigkeit: 50% Dauer: 21 Tage</p> <p>Detaillierte Beschreibung:  Stickstoff wird aus der Umgebungsluft extrahiert und in die Behandlungszelte oder -kammern gepumpt, sodass der</p>

	Stickstoffgehalt in der Atmosphäre auf etwa 99 % steigt und die Sauerstoffsättigung folglich gegen null sinkt.
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: nicht anwendbar - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: -
Anwenderkategorie(n)	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	nicht anwendbar

#### **4.3.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

-

#### **4.3.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

-

#### **4.3.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

-

#### **4.3.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

-

#### **4.3.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

-

---

## **Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG<sup>1</sup>**

### **5.1. Gebrauchsanweisung**

-

### **5.2. Risikominderungsmaßnahmen**

Bestimmte, geeignete Maßnahmen administrativer, struktureller und regelungstechnischer Art sind notwendig, um die Sicherheit gegenüber einer Atmosphäre mit niedriger Sauerstoffatmosphäre zu gewährleisten:

1. Es ist ein Bereich in der Umgebung der Stickstoffbehandlung festzulegen. Dieser Umgebungsbereich ist mit entsprechenden Warnschildern gekennzeichnet und so gesichert, dass nur befugtes Personal diesen Bereich betreten kann.
2. Die Belüftung sollte vorzugsweise mit Frischluft von außen erfolgen. Ist dies nicht möglich, muss für eine gute Belüftung der Umgebung gesorgt werden.
3. Der umgebende Raum muss mindestens das 10-fache Volumen des Behandlungszeltes oder der -kammer haben, um zu gewährleisten, dass kein Risiko (Sauerstoffkonzentration >19 Vol%) von einem potentiellen Leck im Behandlungszelt bzw. der -kammer ausgeht.
4. Der Stickstoffstrom des Stickstoffgenerators darf nicht mehr als 1/20 des Volumens des umgebenden Raums betragen um zu gewährleisten, dass aus einer kontinuierlichen Stickstofffreisetzung in die Umgebungsluft kein Risiko (Sauerstoffkonzentration >19 Vol%) entsteht.

### **5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

-

### **5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

-

### **5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

-

---

<sup>1</sup>Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

---

## **Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN**

Aufgrund von technischen Mängeln des SPC-Editors muss ich folgende Punkte derzeit an dieser Stelle des SPC aufführen:

1. Da das Produkt am Verwendungsort hergestellt wird, werden weder das Produkt noch der Wirkstoff auf dem Markt bereitgestellt. Die Abschnitte 1.3 "Hersteller des Produkts" und Abschnitt 1.4 "Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe" sind somit gänzlich "nicht anwendbar".